

Kocher, wohl auch Güterbock (?) fallen wegen der Anmerkungen aus, Müller, Wacker-
nagel, Kleante u. Schmidt können mit ihren Arbeitsgeboten für das D.A. Komitee in
Betracht, W. Holpmann u. Lohmann sind meiner Wissens im Felde; Möllenberg wird an
der Hoffnung auf Sachsen und Thule festhalten, Baumann vielleicht auch. Mit beiden
will ich mich aber, falls Sie einverstanden sind, sehr gerne in Verbindung setzen. Ob Baumann
wieder mitarbeiten will, weiß ich nicht, ich würde aber, falls Sie ihn nicht direkt fragen
wollen, deshalb natürlich gerne an ihn schreiben. Der einzige in dessen Auftrage ich
hoffe ich Sie mit Bestimmtheit bitten kann, um also ich selber soviel ich weiß, um ich so
einige Schritte von R.H., die einen weitläufigen, Schuttl immet (wenn ich es aus Hoff-
bis zum Schuttmann gebucht habe!). Da ich über die Beziehungen die R.H. in den letzten
zehn Jahren zu Berlin in von Berlin aus angekündigt hat, nicht recht unterrichtet bin,
weiß ich nicht, wer im Zusammenhang mit diesen Nachrichten noch in Frage kommen
könnte. Ich würde aber sehr stark an Erdmann denken, vielleicht auch an Hoppe und

Postkarte
Berlin, den 8. September 42.
Herrn Prof. Dr. M. Lohmann
Halle
Sehr geehrter Herr Professor!
Voraussichtlich geht am 12. Oktober 42 ein neues
Heft des Deutschen Archivs in Druck. Wir wären Ihnen
sehr verbunden, wenn Sie bis zu diesem Termin eine
Anzeige des Buches von H. Baumann "Alteutsches Volks-
kinstum" überreichen würden, da es bereits 1940 erschie-
nen ist und seine Bedeutung wächst.
Mit verbindlichem Dank Heil Hitler!
L.A.1
V
Charlotte H.